

Nägeligasse 2022





«Ich bin sehr an der Medizin und der Krankheitslehre interessiert – kein Tag ist wie der andere. Von den erfahrenen Fachpersonen und motivierten Mitarbeitenden lerne ich sehr viel. Zudem gibt es für mich nichts Schöneres, als anderen Menschen zu helfen und ihnen ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern.»

Martina — Studierende Pflegefachfrau HF



Inhalt

Editorial	5
Geschäftsjahr	6
• Umfeld	
• Aktivitäten	
• Bewohnende	
Bauprojekte	11
• Überblick	
• Haus im Park	
• Keyserhaus	
• Liftzugang zu Nägeligasse und Steinmätteli	
• Ersatz- und Neubauten Pflege und Wohnen	
Organisation	14
• Organigramm	
• Stiftungsrat	
Mitarbeitende	17
• Persönliche Aus- und Weiterbildungsabschlüsse	
• Lehrberufe	
• Praktikumsstellen	
• Dienstjubiläen	
• Pensionierungen	
Fakten und Zahlen	20
Angebote und Dienstleistungen	23



«Ich schätze meine abwechslungsreiche und vielseitige Arbeit in der Nägeligasse. Durch meine Tätigkeit im technischen Dienst trage ich zum Wohlbefinden und zur Sicherheit für die Bewohnenden und Mitarbeitenden bei.»

Jan — Lernender Fachmann Betriebsunterhalt EFZ,
Erwachsenenbildung

Motiviert und aufgestellt

Die Vereinten Nationen (UN) haben den Zeitraum 2021 bis 2030 zum Jahrzehnt des gesunden Alterns erklärt. Bereits 2015 vollzog die Weltgesundheitsorganisation einen Paradigmenwechsel indem sie festhielt, Gesundheit sei mehr als die Abwesenheit von Krankheit. «Funktionale Fähigkeit beinhaltet die gesundheitsbezogenen Attribute, die Menschen dazu befähigt, zu sein und zu tun, was sie selbst wertschätzen», ist die alternative Definition von Gesundheit. Das Modell «Gesundes Altern» begreift Lebensqualität als einen Prozess, welcher die Wechselwirkung zwischen Lebensumfeld und individuellen Ressourcen in Gang hält. In anderen Worten: Eine Person altert dann gesund, wenn es ihr gelingt das zu tun und zu sein, was sie wertschätzt.

Wir wollen ein Lebensumfeld bieten, das einerseits auf die individuellen Bedürfnisse und andererseits auf die noch vorhandenen Ressourcen eingeht. Die Basis für



das Gelingen sind motivierte und engagierte Mitarbeitende, die bereit sind stets die Lebensqualität der Bewohnenden im Fokus zu halten.

Der diesjährige Geschäftsbericht ist mit Fotos von Nägeligasse-Lernenden und -Studierenden illustriert. Ihre aufgestellten Statements drücken Empathie, Freude am Beruf, Teamorientierung und Menschlichkeit aus. Wir sind überzeugt – nebst aller fachlichen Kompetenz – dass es gerade diese Eigenschaften sind, die den Alltag in einem Pflegeheim bereichern.

Für das motivierte Miteinander danken wir allen Mitarbeitenden, den Bewohnenden, Angehörigen, Partnern und Behörden sehr herzlich.

Frohe Grüsse und viel Gfreuts

Marianne Blättler
Stiftungsratspräsidentin

Urs Schaub
Geschäftsführer



Geschäftsjahr

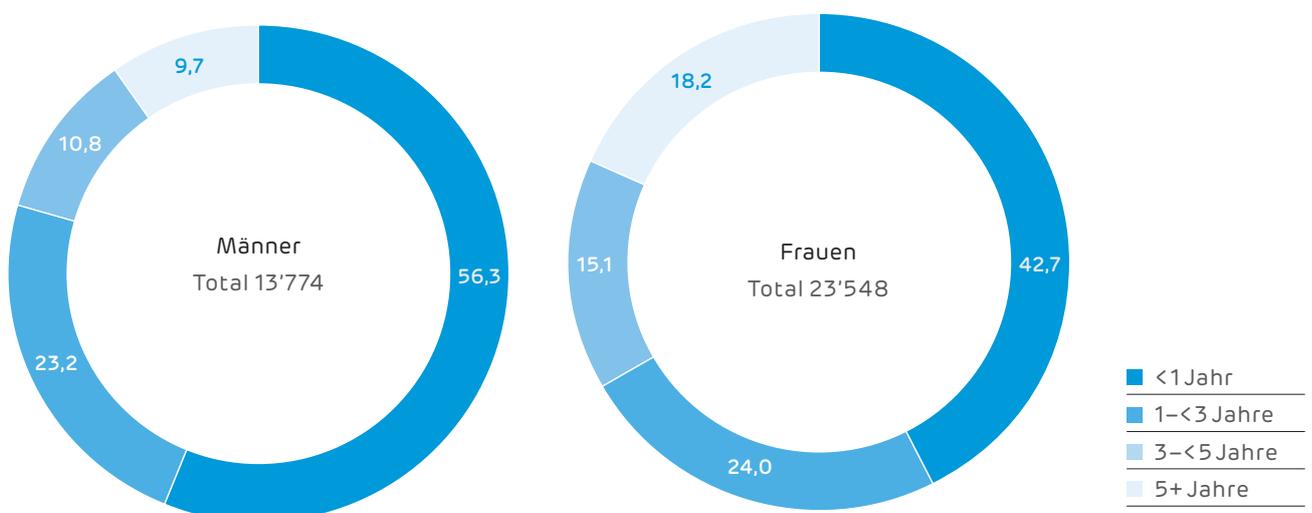
Umfeld

Das Bundesamt für Statistik hat im November 2022 Zahlen zur sozialmedizinischen Betreuung in Institutionen und zu Hause für das Jahr 2021 veröffentlicht.

Die Beschäftigung in den Alters- und Pflegeheimen ging zum ersten Mal seit 2006 zurück. 2021 umfasste das Personal in den Alters- und Pflegeheimen insge-

samt rund 100'000 Vollzeitäquivalente. Das sind 0,2% weniger als 2020. Zwischen 2006 und 2020 legte die Beschäftigung jährlich um durchschnittlich 2,5% zu. 2021 verzeichneten die Alters- und Pflegeheime, die im Vorjahr aussergewöhnlich viele Todesfälle hinnehmen mussten, mehr Neueintritte als vor der Pandemie. Die Belegungsquote lag bei 89,6%, erreichte jedoch nicht das Vor-Corona-Niveau (2019: 94%).

Dauer der Aufenthalte in Alters- und Pflegeheimen, 2021
Heimaustritte 2021 in Prozent



Quelle: BFS – Statistik der sozialmedizinischen Institutionen (SOMED) © BFS 2022





«Ich habe mich wegen der Abwechslung für den Beruf Fachfrau Hauswirtschaft EFZ entschieden. Die Nägeligasse kenne ich bereits von meiner Schwester, welche hier ihre Lehre zur Köchin EFZ gemacht hat. Mir gefällt es sehr in der Nägeligasse und ich freue mich auf die nächsten zwei Lehrjahre.»

Isabelle — Lernende Fachfrau Hauswirtschaft EFZ

Nachdem die Zahl der Eintritte von Bewohnerinnen und Bewohnern, die dauerhaft in einem Pflegeheim wohnten, zwischen 2019 und 2020 um 3% gesunken war, stieg sie 2021 um 6%. Die Nachfrage nach Kurzaufenthalten stieg zwar, lag aber immer noch deutlich unter dem Vor-Corona-Niveau (2019). Am 31. Dezember 2021 lebten rund 90'000 Personen in einem Alters- und Pflegeheim (+1,3% gegenüber 2020). Dies entspricht einer durchschnittlichen Belegungsquote von 89,6%. Diese Quote war zwischen Ende September 2020 (94%) und Dezember 2020 (88%) aufgrund der aussergewöhnlich hohen Zahl an Todesfällen kontinuierlich gesunken.

2021 generierten die Alters- und Pflegeheime Betriebskosten von insgesamt rund 10.7 Milliarden Franken, was einem Rückgang um 1% gegenüber 2020 entspricht. 2021 lagen die Erträge der Alters- und Pflegeheime rund 307,6 Millionen Franken unter ihrem

Aufwand, was zum schlechtesten Ergebnis der letzten zehn Jahre führte. 60% der Alters- und Pflegeheime waren 2021 defizitär, gegenüber 54% im Jahr 2020. Gesamtschweizerisch schrieben die Alters- und Pflegeheime einen Verlust von 502,9 Millionen Franken; 26% wurden von der öffentlichen Hand und 10% von privaten Fonds getragen. Ein Defizit von 318,4 Millionen Franken blieb ungedeckt, 20% mehr als im Vorjahr.

Die Spitex-Leistungen wurden von rund 440'000 Personen in Anspruch genommen (+5% gegenüber 2020). Zum ersten Mal seit 2010 gab es mehr private gewinnorientierte Unternehmen als öffentliche Unternehmen.

«Fakten und Zahlen» ab Seite 20 geben über unseren Geschäftsgang Auskunft. So viel vorneweg: Auch im vergangenen Geschäftsjahr konnten die budgetierte Auslastung von 98.5% sowie die finanziellen Vorgaben erreicht werden.

Aktivitäten

Das vergangene Geschäftsjahr war von zahlreichen Ereignissen und Highlights geprägt, so zum Beispiel:

«Haus im Park»

Der Erweiterungsbau mit einer Investitionssumme von rund CHF 7 Mio. konnte erfolgreich abgeschlossen werden.

Auf den Pflegewohngruppen im 2. Stock und 3. Stock wurden neue Aufenthaltsräumlichkeiten realisiert und die gesamten Bodenbeläge durch einen wohnlichen Eichen-Parkettboden ersetzt.

Neu-Organisation der Pflegewohngruppen

Die bauliche Entwicklung machte auch organisatorische Massnahmen notwendig, u.a. konnten Anschlusslösungen für die Mieterinnen/Mieter «Haus zum Allweg» gefunden werden. Aufgrund des Rückbaus «Haus an der Gasse West» waren zahlreiche Umzugssituationen notwendig und die Schwerstpflege-Abteilung wurde neu im «Haus am Horn» eingerichtet.

Image-Broschüre

«Achtsamkeit beginnt im Kleinen – und macht Grosses möglich»: Die realisierte Broschüre bringt Interessierten die Nägeligasse auf eine sympathische Art näher und lädt ein uns kennenzulernen.

Mitarbeitenden-App

Involve ist eine Schweizer App für Mitarbeitende. Dank der Einführung der App können wir (Teilzeit-)Mitarbeitende noch besser informieren, involvieren und begeistern.

Pro Senectute Nidwalden

Seit Mitte 2022 ist die Geschäftsstelle im Erdgeschoss des «Haus im Park» zu Hause. Die hellen Räumlichkeiten sind Veranstaltungsort für zahlreiche Kurs-Aktivitäten. Die Kontakte mit dem Pro Senectute-Team und den Kursteilnehmenden bereichern den Nägeligasse-Alltag.

Alzheimer Obwalden/Nidwalden

Alzheimer OW/NW entwickelt und koordiniert Angebote für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen. Die Geschäftsstelle hat ebenfalls ihren Sitz bei uns in der Nägeligasse. Bedingt durch die Bauprojekte ist das Büro neu an der «Gasse» situiert.

Sommer-Event für Mitarbeitende

Die Personalgruppe organisierte einen «Büffet-Event»: Die Mitarbeitenden konnten auswählen zwischen Stand-up-Paddling auf dem Vierwaldstättersee, der Leidenschaft für hochwertige Destillate bei der See-Destillerie Beckenried und einem Scherenschnitt-Workshop mit Paul Waser. Die Gemeinschaft, der Austausch und die Kulinarik an den drei lauen Sommerabenden waren eine wohlthuende Bereicherung.





«Als Lernende in der Nägeligasse werde ich wertschätzend und zielorientiert unterstützt. Ich empfinde es hier sehr heimelig. Trotz manchmal anspruchsvoller Situation vergeht kein Tag ohne herzhaftes Lachen.»

Supatra — Lernende Fachfrau Gesundheit EFZ



Bewohnende

Unser Team für Alltagsgestaltung und Aktivierungstherapie zählt vier Fachpersonen, die von Zivildienstleistenden unterstützt werden. Die Mitarbeitenden betreuen Bewohnende in Gruppen und Einzelaktivierungen und veranstalten zahlreiche interne Anlässe:

- Dreikönigslotto, Frühlingslotto, Sommerlotto, Herbstlotto
- Geburtstagsfeste
- Fotonachmittage
- Frühlingsmarkt
- 1. August Feier mit Pferdekutschenausfahrt
- Herbsthilbi mit Fotoshooting im Strandkorb
- Adventsfest

Glücksmomente konnten mit zahlreichen individuellen Ausflügen zu einem Wunschort der Bewohnenden erfüllt werden:

- Schifffahrt mit dem Seestern nach Sarnen (natürlich mit Kaffee und Kuchen auf dem Schiff)
- Besuch der Glasi Hergiswil
- Bewohnende durften im Schokoladenmuseum in Root ihre ganz persönliche Schokolade kreieren
- Besuch des Tierparks in Goldau
- Besuch des Wallfahrtsorts Einsiedeln (mit Kaffee und Kuchen in der Konditorei Schefer)
- Lichterausfahrt und Besuch auf dem Adventsmarkt in Luzern

- Zirkusbesuch «Circolino Pipistrello» in Hergiswil
- Besuch der Alpakafarm bei unserem Mitarbeitenden Edi Fischer
- Besuch im Verkehrshaus Luzern
- Bauernhof-Besuche mit Firmlingen und einem Klassenlager aus Bütschwil (SG)
- Besuch des Stanser Wochen- und Weihnachtsmarkts

Zu den 2022er-Highlights gehörten ebenfalls:

- Frohsinn-Besuch und Fasnachtsumzug Stans
- Pferdegestützte Aktivierung
- Teilnahme an der Direktübertragung der Vereidigung der Garde «Sacco di Roma» in der Stanser Pfarrkirche
- Älperhilbi-Umzug
- Samichlaus-Umzug

Die Stiftung verfügt über einen Spendenfonds. Gaben und Spenden werden vollumfänglich dem Fonds zugewiesen und kommen ausschliesslich den Bewohnenden zugute. Im vergangenen Jahr konnten so mehr als CHF 50'000 eingesetzt werden. Auch im Namen unserer Bewohnenden danken wir allen Schenkenden sehr herzlich.

Spenden an die Stiftung sind steuerlich abzugsfähig.

«Ich fühle mich wohl hier und arbeite sehr gerne in der Nägeligasse. Deshalb freue ich mich sehr im Sommer die Lehre als AGS zu starten. Die gelebte Menschlichkeit ist auch mir persönlich sehr wichtig.»

Leunita — Praktikantin, ab Sommer 2023 Lernende Assistentin Gesundheit und Soziales EBA

Bauprojekte

Die Strategie 2025 gibt uns den Rahmen für die Perspektiven Kunden, Mitarbeitende, Qualität, Partner und Finanzen vor. Diese sieht auch vor, dass unsere Infrastruktur modern und zukunftsorientiert ist. Auch im Kontext von «Lebensqualität für Bewohnende» zu schaffen, geht es uns darum, dass sich die Gebäude an den internen Prozessen orientieren und nicht umgekehrt. Eine spannende Challenge ist der Umbau im laufenden Betrieb. In diesem Zusammenhang sind wir für das grosse Wohlwollen und Miteinander aller Beteiligten sehr dankbar.

Überblick

Haus im Park

- Erweiterung ist abgeschlossen, 56 Pflegeplätze stehen zur Verfügung.
- Die Umgebungsgestaltung wird bis Herbst 2023 realisiert.

Keyserhaus

- Der Bezug durch das Chinderhuis ist auf Oktober 2023 geplant.

Liftzugang Nägeligasse/Steinmätteli

- Die Inbetriebnahme ist auf Sommer 2023 geplant.
- Die Fertigstellung der Umgebungsarbeiten dauert bis Herbst 2023.

Ersatz- und Neubauten Pflege und Wohnen

- Der Baustart ist im Sommer 2022 erfolgt. Die Fertigstellung des Rohbaus des neuen «Allweg» ist auf Ende 2023 terminiert, die Bauvollendung auf Ende 2024.
- Alterswohnungen 80plus: Realisierung ist für 2025 und 2026 geplant.



[Blick auf Pavillon \(Personenlift Nägeligasse/Steinmätteli\) und «Haus im Park» mit Seminar-räumlichkeiten, im Hintergrund Begegnungsplatz und Keyserhaus](#)



Haus im Park

Care-Arbeit ist als Haltung der Verantwortlichkeit und als fürsorgliche Praxis zu verstehen und beschreibt Tätigkeiten des Sorgens und «Sichkümmerns». Im Jahr 2002 wurde die erste Demenzstation der Zentralschweiz in der Nägeligasse eröffnet. Fast genau 20 Jahre später, nach sechsmonatigem Umbau, konnte die Abteilung am 5. Juli 2022 feierlich wiedereröffnet werden: grösser, schöner und wohnlicher. Die Demenz-care-Abteilung bietet neu Platz für 24 Bewohnende.

Keyserhaus

Das heute denkmalgeschützte Keyserhaus wurde 1563 durch Jakob Stulz erbaut («Stulzsches Haus»). 1849 wurde Heinrich Keyser ein umfassender Umbau zum heutigen Erscheinungsbild von realisiert. Keyser nutzte die Liegenschaft als Sommerferiensitz. 1935 wurde die Immobilie an die Stiftung Kantonsspital Nidwalden verkauft und im Anschluss als Spital-Dependance genutzt. 1967 ging die Liegenschaft an unsere Stiftung über und wurde zwischenzeitlich als Wohnheim für Menschen mit Behinderung genutzt, bevor das Haus ab 2000 als Kindertagesstätte genutzt wurde.

Mit dem umfangreichen Restaurierungskonzept sollen der Erhalt des Hauses, die Eigenständigkeit an der Nägeligasse, eine hindernisfreie und optimierte Nutzung als Kindertagesstätte sowie die Integration in das Areal der Nägeligasse erreicht werden. Das Sanierungskonzept umfasst Tragstruktur, Gebäudehülle, Gebäudetechnik (Anschluss an den Heizverbund), energetische Massnahmen, Schallschutz und brandtechnische Massnahmen.

Mit den Ersatz- und Neubauten wird das Areal der Nägeligasse neu entwickelt. Das ehrwürdige Keyserhaus wird darin einen prominenten Platz behalten. Die langfristige Nutzung als Kindertagesstätte ergänzt dabei bewusst das Angebot der Nägeligasse.

Liftzugang zu Nägeligasse und Steinmätteli

Die Zeit bis zum Saisonstart der Stanserhorn-Bahn wurde im vergangenen Winter intensiv genutzt. Die Bahn realisiert eine Unterhaltungsgrube, erweitert das Betriebsgebäude, setzt energetische Massnahmen um und baut eine behindertengerechte WC-Anlage.

Mobilität und Erreichbarkeit haben auch für unsere Stiftung einen hohen Stellenwert. Dank der

Visualisierung Pflegerzimmer



Zusammenarbeit mit der politischen Gemeinde und dank der entgegenkommenden Bereitschaft unserer Nachbarn entsteht gleichzeitig ein behindertengerechter Zugang zum Areal der Nägeligasse.

Der Kostenvoranschlag weist für das Gesamtprojekt Aufwendungen von CHF 1.140 Mio. aus. Die Gemeindeversammlung vom 26. Mai 2021 hatte einen Investitionsbeitrag in der Höhe von CHF 470'000 bewilligt. Dank der ausgezeichneten nachbarschaftlichen Zusammenarbeit konnten sämtliche Grenz-, Über- und Näherbaurechte untereinander sowie ein Fusswegrecht zu Gunsten der Öffentlichkeit geregelt und in einem Dienstbarkeitsvertrag rechtlich gesichert werden.

Ersatz- und Neubauten Pflege und Wohnen

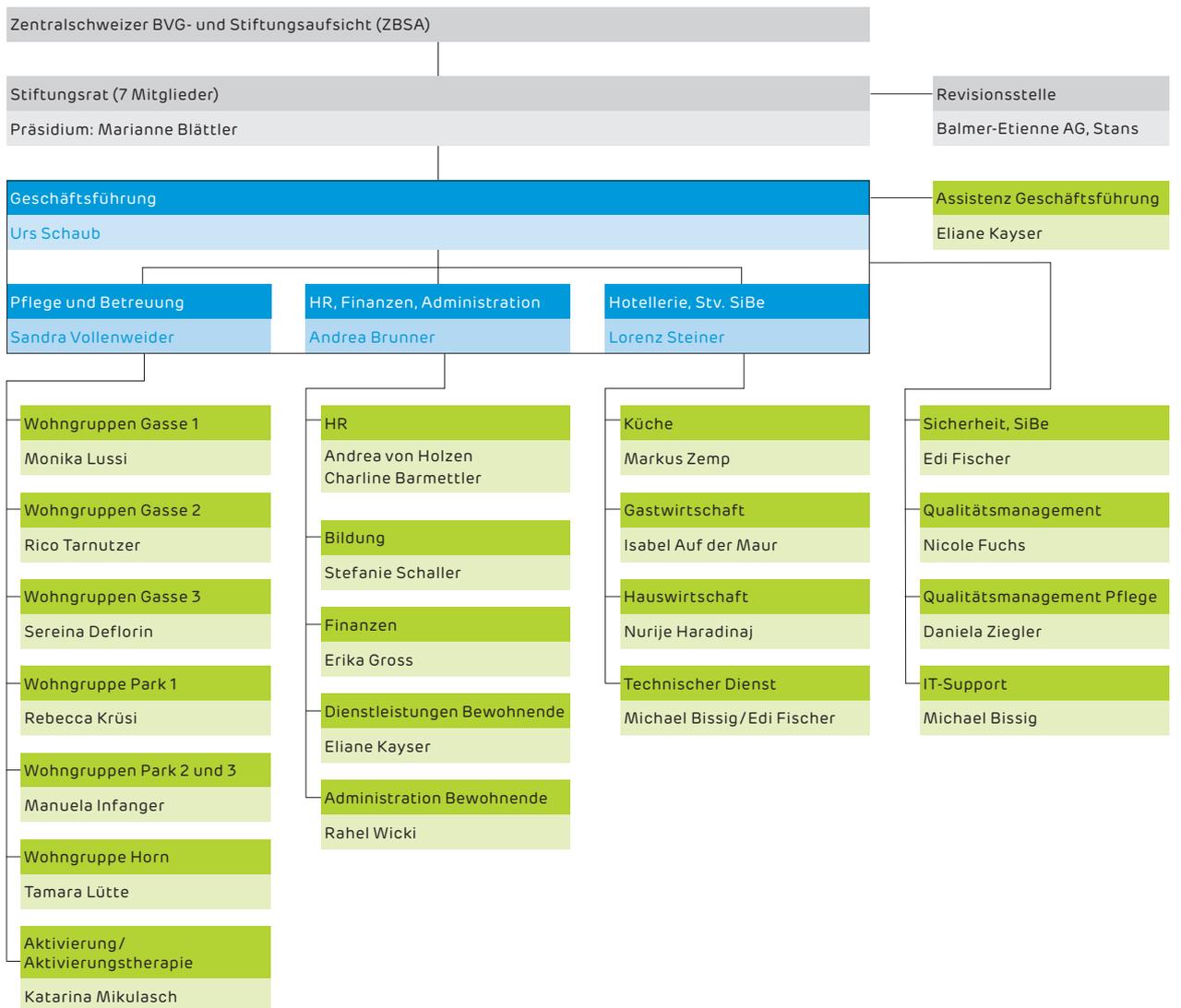
Bei der Planung eines Zentrums für das Alter stellt sich die Frage, wie man sich ein würdevolles Leben im Alter vorstellt. Ziel ist eine hohe Lebensqualität in entspannter Umgebung. Die Räume sollen den Bewohnenden vertraut vorkommen. Das eingeschränkte Bewegungsumfeld darf einem Leben im Dorf gleichen. Gänge werden zu Gassen, Aufenthaltsräume zu öffentlichen Plätzen, das Zimmer wird zur eigenen Stube. Orte für eine soziale Kommunikation, aber auch Rückzugsmöglichkeiten sollen gewährleistet werden.

Die Bauarbeiten schreiten gemäss Terminprogramm gut voran. Architekten, Bauleitung und Kostenmanagement, Fachplaner sowie Nutzer-/Betreiberausschuss und Baukommission arbeiten intensiv zusammen und tragen damit der Komplexität eines anspruchsvollen Pflegeheimbaus engagiert Rechnung.



Visualisierung neuer Zugang zum Personenlift zur Nägeligasse

Organisation



Stand: Dezember 2022



**«Schon beim Schnuppern hat es mich gepackt –
mir gefällt die vielfältige Arbeit in meinem Beruf
und hier in der Nägeligasse sehr.»**

Souhir — Lernende Assistentin Gesundheit und Soziales EBA

Stiftungsrat

Der Stiftungsrat setzt sich aktuell wie folgt zusammen (gewählt bis 2024):

Marianne Blättler, Hergiswil	Präsidium
Monika Mattmann, Hergiswil	Vizepräsidium, Bereich Personelles
Werner Bucheli, Ennetmoos	Bereich Finanzen
Björn Britschgi, Hergiswil	Bereich Bau
Martina Durrer Grendelmeier, Stans	Bereich Medizin/Pflege
Markus Elsener, Stans	Bereich Politik, Delegation Gemeinderat Stans

Auf Ende 2022 trat Dr. iur. André Britschgi als «Dienstältester» aus dem Stiftungsrat zurück. André Britschgi wurde an der ordentlichen Generalversammlung vom 24. Juni 2010 als «freies Mitglied» in den Stiftungsrat gewählt und übernahm ab 20. August 2014 das Amt des Vizepräsidenten. André Britschgi hat das Gremium in

den letzten mehr als 12 Jahren mit fundiertem Sachverstand und hoher Menschlichkeit bereichert. Stiftungsrat und Geschäftsleitung danken André Britschgi sehr herzlich für sein langjähriges Engagement zum Wohl unserer Institution.





«Ich arbeite gerne mit älteren Menschen zusammen und unterstütze die Bewohnenden gerne in den individuellen Alltagssituationen. Ich habe mich für die Nägeligasse entschieden, weil ich das herzliche Klima untereinander sehr schätze sowie die Weiterbildungsmöglichkeiten die angeboten werden toll finde.»

Debora — Studierende Pflegefachfrau HF

«In der Nägeligasse meine Ausbildung zu absolvieren, bereitet mir Freude, weil ich viel Menschenkontakt erlebe, interessante Lernsituationen bewältigen kann und von einer kompetenten und engagierten Begleitung durch die Abteilungen und das Ausbildungsteam profitieren kann.»

Joana — Lernende Fachfrau Gesundheit EFZ



Mitarbeitende

Auch im letzten Geschäftsjahr fanden verschiedene interne Weiterbildungen statt. Unsere Mitarbeitenden haben rund 2'800 Stunden in folgende Themenbereiche investiert:

- Integrative Validation nach Richard
- Hygiene
- Basic Life Support-Schulung
- ALS-Beatmung und Tracheostoma
- CURAVIVA-Schulungen zu «Schmerz» und Gerontopsychiatrie
- Grundkurs Snoezeln
- Grundkurs Basale Stimulation
- Grund- und Aufbaukurse Kinaesthetics
- MDS-Koordination (Pflegebedarfseinstufung)
- Elektronische Pflegedokumentation
- Fachgruppe Kinaesthetics
- Fachgruppe Palliative Care
- Fachgruppe Inkontinenzverantwortliche

Persönliche Aus- und Weiterbildungsabschlüsse

- Andrea Brunner, MAS Human Resource Management
- Charline Barmettler, Kauffrau EFZ mit Berufsmatura
- Celine Urech, Pflegefachfrau HF
- Kristina Eberhardt, Pflegefachfrau HF (Nov. 2021)
- Rico Tarnutzer, Pflegefachmann HF (Nov. 2021)
- Martina Kiser, Fachfrau Gesundheit EFZ
- Nova Li Taisch, Fachfrau Gesundheit EFZ
- Andrea Fallegger, Assistentin Gesundheit und Soziales EBA
- Lyndsey Tresch, Assistentin Gesundheit und Soziales EBA
- Anja Mathyer, Fachfrau Hauswirtschaft EFZ

- Stefanie Röthlin, Köchin EFZ
- Sandra Vollenweider, CAS Sich und Mitarbeitende führen

Lehrberufe

Bereich Pflege und Betreuung

- Praktiker/in Gesundheit und Soziales PrA
- Assistent/in Gesundheit und Soziales EBA
- Fachfrau/-mann Gesundheit EFZ
- Diplomierte/r Pflegefachfrau/-mann HF

Bereich Hotellerie

- Unterhaltspraktiker/in
- Fachfrau/-mann Betriebsunterhalt EFZ
- Fachfrau/-mann Hauswirtschaft EFZ
- Koch/Köchin EFZ

Bereich Administration und Empfang

- Kauffrau/-mann EFZ

Praktikumsstellen

Bereich Pflege und Betreuung

- Sozialjahr Juveso
- Brückenangebot (10. Schuljahr/BWZ NW)
- Prospectiva Praktikum
- SRK Pflegehelfer/in (15 Tage)

Bereich Hotellerie

- Prospectiva Praktikum
- Brückenangebot (10. Schuljahr/BWZ NW)
- Bereichspraktikum Hauswirtschaft
- Arbeitsmorgen der Heilpädagogischen Schule Nidwalden

Dienstjubiläen

5 Anstellungsjahre

Céline	Christen	Gasse 1	01.02.2017
Daniela	Wigger	Gasse 3 West	11.03.2017
Gabriela	Dreon	Gasse 1	31.03.2017
Jeanine	Mendonca Ferreira	Park 3	01.06.2017
Anett	Burri	Gastwirtschaft	16.06.2017
Edith	Odermatt	Park 1	01.09.2017
Tatiana	Santos Alves	Gasse 2	01.09.2017
Saida	Shok	Gasse 3 Ost	01.09.2017
Diana	Boyras	Park 3	01.12.2017

10 Anstellungsjahre

Patricia	Paulino Almeida Gonçalves	Gasse 2 West	27.02.2012
Yvonne	Gerig	Park 2	01.03.2012
Angela	Sestito	Gasse 1	01.07.2012
Michael	Bissig	Technischer Dienst	01.08.2012
Mariette	Rossi	Park 1	15.08.2012
Flawia	Huwiler	Aktivierung	17.09.2012

15 Anstellungsjahre

Caroline	Huser	Park 3	01.02.2007
Edi	Fischer	Technischer Dienst	01.08.2007
Andrea	Birrer	Horn	01.12.2007

20 Anstellungsjahre

Rebecca	Krüsi	Pflegekader	04.02.2002
Romy	Bühlmann	Gasse 3 Ost	01.05.2002
Theres	Kaufmann	Nachtdienst	03.06.2002

25 Anstellungsjahre

Madeleine	Zimmermann	Gasse 1	15.04.1997
-----------	------------	---------	------------

Herzlichen Dank für euren Einsatz und eure Treue. Wir freuen uns auf die weitere gemeinsame Zukunft.



«Die Nägeligasse bietet mir attraktive Weiterbildungsmöglichkeiten und unterstützt mich dabei professionell. Meine Work-Life-Balance wird hier tatkräftig gefördert. Das ist für mich eine starke Grundlage mich tagtäglich für unsere Bewohnenden einzusetzen.»

Sarah — Studierende Pflegefachfrau HF

In Gedenken

Esther	Stegemann	Hauswirtschaft	† 24.09.2022
Jürgen	Rütten	Gasse 2	† 26.11.2022

In Gedanken sind wir mit den verstorbenen Mitarbeitenden verbunden.

Pensionierungen

Beatrice	Mutti	Pflegemitarbeiterin SRK	31.03.2022
Martha	Berlinger	Pflegemitarbeiterin SRK	31.05.2022
Verena	Näpflin	Pflegemitarbeiterin SRK	31.08.2022
Yvonne	Pierotti	Pflegemitarbeiterin SRK	31.12.2022*

* Es ist möglich nach der Pensionierung weiterhin in der Nägeligasse tätig zu sein.

Herzlichen Dank für euren Einsatz. Wir wünschen euch im Ruhestand alles Gute.

Fakten und Zahlen

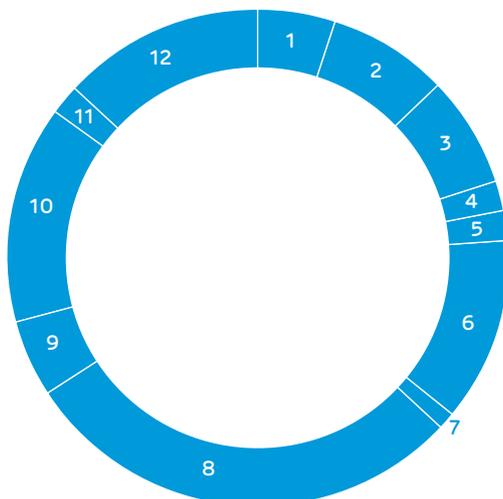
Kennzahlen 2022

Verfügbare Betten 1. Semester	121
Verfügbare Betten 2. Semester	120
SOLL-Pflegetage	43'981
IST-Pflegetage	43'365
Pflegetage in %	98.6%
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen	1'245
Durchschnittsalter beim Eintritt	80
Anzahl Austritte (Ferienbetten)	19
Anzahl Todesfälle	35

Pflegetage nach Herkunftsgemeinde

Gemeinde	Pflegetage	Anteil
Beckenried	825	2%
Buochs	1'118	3%
Dallenwil	2'081	5%
Emmetten	865	2%
Ennetbürgen	761	2%
Ennetmoos	2'181	5%
Hergiswil	1'460	3%
Oberdorf	3'166	7%
Stans	20'527	47%
Stansstad	4'689	11%
Wolfenschiessen	3'325	8%
Ausserkantonale	2'367	5%
Total	43'365	100%

Pflegebedarf Bewohnende



Pflegestufe	Prozent
1	5%
2	8%
3	7%
4	2%
5	2%
6	12%
7	1%
8	29%
9	5%
10	14%
11	2%
12	13%
Total	100%



«Ich arbeite gerne in der Nägelgasse, weil es ein sehr familiärer Betrieb ist. Alle kennen sich und es ist ein kollegialer Umgang. Wir sind alle per «Du» und als Lernende bin ich voll akzeptiert. Die Arbeit und der Umgang mit Bewohnenden macht mir Spass.»

Eileen — Lernende Fachfrau Gesundheit EFZ

Bilanz (in CHF)

	31.12.2022	31.12.2021
Vermögen		
Umlaufvermögen	10'151'530	9'486'484
Anlagevermögen	630'011	630'012
Total	10'781'541	10'116'496
Kapital		
Kurzfristiges Fremdkapital	2'220'362	2'110'790
Langfristiges Fremdkapital inkl. Rückstellungen	7'278'091	6'735'054
Fonds	422'093	455'884
Eigenkapital	860'995	814'768
Total	10'781'541	10'116'496

Erfolgsrechnung (in CHF), 1. Januar bis 31. Dezember

	2022	2021
Erlöse Aufenthalt und Betreuung	6'990'00	6'912'653
Erlöse Pflögetaxen	7'488'414	7'606'740
Mieterträge	98'949	182'102
Erlöse Gastronomie	405'020	324'264
Übrige Erlöse	162'215	185'255
Fondsentrnahmen	56'597	46'841
Nettoerlöse	15'201'195	15'257'855
Materialaufwand	1'096'610	1'112'585
Personalaufwand	10'989'608	10'700'412
Übriger betrieblicher Aufwand	1'073'374	1'057'900
Abschreibungen und Rückstellungen	1'987'939	2'336'998
Finanzerfolg	6'627	11'887
Betriebsfremder Erfolg	810	-9'690
Jahreserfolg	46'227	47'763



Angebote

- [123 Pflegebetten](#)
- [Spezialisierte Demenz Care](#)
- [Spezialisierte Schwerstpflegeabteilung](#)
- [Wohnen mit Dienstleistungen](#)
- [Kapelle](#)
- [Restaurant für 100 Gäste](#)
- [Raum für Seminare](#)

Dienstleistungen

- [Aktivierungstherapie](#)
- [Coiffure](#)
- [Podologie](#)
- [Seelsorge](#)
- [Zahnarzt](#)



Haus an der Gasse

- 4 Wohngruppen
- 35 Einzelzimmer
- 10 Doppelzimmer



Haus am Horn

- 1 Wohngruppe
- 12 Einzelzimmer
- Spezialisierte Schwerstpflegeabteilung



Haus im Park

- 2 Wohngruppen
- 32 Einzelzimmer
- Spezialabteilung für Menschen mit einer Demenzerkrankung (24 Plätze)



Spendenkonto

